



Venne, den 23.03.2020

Aktuelle Informationen zur Ausweitung der Notbetreuung

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

ab dem 23. März 2020 wird die bestehende Regelung erweitert: Einen Anspruch auf die Notbetreuung haben alle Beschäftigten unabhängig von der Beschäftigung des Partners oder der Partnerin, die in kritischen Infrastrukturen beschäftigt sind, dort unabkömmlich sind und eine Betreuung im privaten Umfeld nicht gewährleisten können.

Und: Die Schulen bieten auch in den Osterferien eine Notbetreuung an, die vorab per Mail angemeldet werden muss. Bitte gehen Sie gemeinsam mit Ihrem Arbeitgeber verantwortungsvoll damit um und bedenken Sie immer, dass es sich um eine Notbetreuung handelt. Nehmen Sie diese bitte nur in Anspruch, wenn andere Lösungen ausgeschlossen sind. So tragen alle dazu bei, die sozialen Kontakte möglichst zu reduzieren. Die Notbetreuung dient dazu, Kinder aufzunehmen, deren Erziehungsberechtigte in sog. kritischen Infrastrukturen tätig sind. Hierzu gehören insbesondere folgende Berufsgruppen:

- Beschäftigte im Gesundheitsbereich, medizinischen Bereich und pflegerischen Bereich,
- Beschäftigte zur Aufrechterhaltung der Staats- und Regierungsfunktionen,
- Beschäftigte im Bereich der Polizei, Rettungsdienst, Katastrophenschutz und Feuerwehr,
- Beschäftigte im Vollzugsbereich einschließlich Justizvollzug, Maßregelvollzug und vergleichbare Bereiche.

Daher bitte ich Sie, wenn diese Neuregelung (unabkömmliche Tätigkeit in kritischen Infrastrukturen eines Elternteils **und** mangelnde Betreuung im privaten Umfeld) für Sie in Frage kommt, dass Sie sich schnellstmöglich bei mir per Mail (gsvenne@web.de) melden. Bitte füllen Sie das neue Antragsformular (siehe Homepage) aus und schicken Sie mir dieses zu. Sollten Sie bereits in dieser Woche von der Notbetreuung Gebrauch machen wollen, reichen Sie mir das Formular dann Montag im Laufe des Tages nach (am besten vorab digital).

Bitte beachten Sie auch, dass Sie Kinder, die Erkältungssymptome zeigen, nicht in die Notbetreuung schicken dürfen!

Ich hoffe, dass wir gemeinsam gut durch diese Zeit kommen.

Herzliche Grüße,

Angelika Auf der Heide, kommissarische Schulleitung